

Vollversammlung der queeren Studierenden

Termin: 25. Oktober 2024, 12 Uhr, Großraumbüro auf der AStA-Ebene (ME.04.19)

Eingeladene Studierendengruppe: Alle queeren Studierenden, die an der Bergischen Uni eingeschrieben sind

Beginn: 12:10 Uhr

Ende: 12:52 Uhr

Anwesende: 14 Personen

TOP 1: Begrüßung und Regularien

Matthias Zipse eröffnet die Vollversammlung um 12:10 Uhr. Als Protokollant wird Vincent Flottmeyer bestätigt; Als Redeleitung wird Elias Ewald bestätigt. Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen und angenommen:

TOP 1: Begrüßung und Regularien

TOP 2: Berichte

TOP 3: Wahl der Referent*innen

TOP 4: Anträge

TOP 5: Termine und Sonstiges

TOP 2: Berichte

keine Berichte

TOP 3: Wahl der Referent*innen

Die Wahl wird durchgeführt. Folgende Referent*innen werden gewählt: (14 stimmberechtigte Personen anwesend)

- Elias Ewald: 14 Stimmen
- Elias Thompson: 13 Stimmen
- Noam Lutgen: 14 Stimmen
- Joris Richter: 14 Stimmen
- Anna Lea Linn: 14 Stimmen
- Vincent Flottmeyer: 14 Stimmen
- Sophie Brüstle: 14 Stimmen

TOP 4: Anträge

Ein Antrag zur Unterstützung einer Kunstaussstellung des feministischen Referats für Flinta wird vorgestellt. Die Kunstaussstellung soll vom Queer*Referat einmalig mit 500 Euro unterstützt werden.

Abstimmung: (13 stimmberechtigte Personen anwesend)

Ja: 12 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltung: 1 Stimme

TOP 5: Termine und Sonstiges

Über eine Änderung der Satzung des AStA wegen der aktuell gültigen Pflicht zur Einladung zur Vollversammlung der autonomen Referate durch das StuPa wird diskutiert.

Am 04.11. soll im Inside:Out (Hochstraße 60, Wuppertal) das „Selbstbestimmungsfest“ zur Feier der an dem Tag erstmals möglichen Änderung des Geschlechtseintrags und Vornamens durch eigene Auskunft durch das am 01.11. in Kraft getretene Selbstbestimmungsgesetz (SBGG).

Matthias beendet die Sitzung um 12:52 Uhr.

Protokollant*in